



**LEGENDE**  
PLANZEICHEN nach PlanzV90

- 1. Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1) des Baugesetzbuches - BauGB - § 11 Abs. 2 der Baunutzungsverordnung - BauNVO
  - SO Photovoltaik Sonstige Sondergebiete, Freiflächen-Photovoltaikanlage
- 2. Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB, §§ 16 bis 20 BauNVO)
  - 3,95 m Höhe der Anlagenelemente als Höchstmaß
- 3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen, Stellung der baulichen Anlagen (§ 9 Abs.1 Nr.2 und 4 BauGB, §§ 12, 21a bis 23 BauNVO)
  - Baugrenze
- 9. Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15)
  - Grünfläche
  - p private Grünflächen
- 11. Flächen für Landwirtschaft und Wald (§ 9 Abs. 1 Nr. 18 und Abs. 6 BauGB)
  - Fläche für die Landwirtschaft
- Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 und Abs. 6 BauGB)
- A1** Maßnahme A1: Extensive Magerweise Einzugsäen ist eine artenreiche Wiese zur Entwicklung einer Magerwiese. Zu verwenden ist gebietsheimisches Saatgut. Die Fläche ist durch zweimalige Mahd pro Jahr inklusive Abräumen des Mähgutes dauerhaft zu erhalten.
  - 1. Mahdtermin frühestens ab dem 15.06.
  - Alternativ: Extensive Beweidung Entweder Kurzweide mit ein bis zwei Weidegängen jährlich mit je ein bis zwei Wochen Dauer mit maximal 6-12 GV/ha (Großvieheinheiten pro ha) oder Langzeitweide mit einem Weidegang von sechs bis neun Wochen mit 2-4 GV/ha Erste Beweidung ab frühestens Juni Eine jährliche Nachmahd mit Abtransport des Mähgutes
  - Keine Anwendung von Herbiziden, Bioziden und mineralischem Dünger, Festmist oder Gülle
- 13. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)
  - pfg Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
  - Buntbrache (pfg) Einsaat mit einer gebietsheimischen Buntbrachen-Saatgutmischung Die Buntbrache ist alle 5 Jahre umzubrechen und neu anzulegen
- 15. Sonstige Planzeichen
  - Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)
  - WA II Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen
  - p Lage der Photovoltaikmodule (unverbindlich)
  - x Altablagerungen Quelle: Altlastenkataster Ostalbkreis
  - Einfriedung h= 2,00m
  - Offenlandbiotop gemäß § 30 BNatSchG / § 33 NatSchG
  - 629** Flurstücksnummer
  - Bestehende Grenzen
  - B 466** Bundesstraße

**VERFAHRENSVERMERKE**

Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss Gemeinderat Ortsübliche Bekanntmachung	am 28.06.2023 am 06.07.2023
Beteiligung der Öffentlichkeit nach Bekanntmachung/Anschieben	vom 17.07.2023 bis 17.08.2023
Beteiligung der Behörden u. sonstiger Träger öffentl. Belange/Anschieben	vom 17.07.2023 bis 17.08.2023
Vorstellung der eingegangenen Argumente und gleichzeitig Auslegungsbeschluss des Gemeinderates Ortsübliche Bekanntmachung der öff. Auslegung Auslegung im Baurechtsamt	am 25.09.2023 am 06.10.2023 vom 16.10.2023 bis 16.11.2023
Bewerten der Anregungen im Gemeinderat, gleichzeitig Satzungsbeschluss Inkrafttreten durch ortsübliche Bekanntmachung	am xx.xx.xxxx am xx.xx.xxxx

Umfang der Satzung

Bestandteil der Satzung ist der Lageplan des Büros Plan Werk Stadt, Westhausen, vom 24.11.2023 im Maßstab m 1 : 1.000 sowie die textlichen Festsetzungen gleichen Datums.  
Ausgefertigt: Westhausen, den 24.11.2023

**Plan Werk Stadt Andreas Walter**  
Landschaftsarchitekt BDLA  
Deutschorndenstr. 38  
Härtsfeldstr. 40  
Telefon (07363) 919794 Email: walter@la-walter.de

PLAN WERK STADT  
73463 Westhausen  
73466 Lauchheim  
Telefax (07363) 8160934

Kreis Ostalbkreis  
Stadt Neresheim  
Gemarkung Neresheim

**Zeichnerischer Teil zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan und Satzung über die örtlichen Bauvorschriften „Freiflächen-Photovoltaikanlage Hinterer Riegel II“**

**Maßstab 1 : 1000**

Vorentwurf gefertigt: 19.06.2023	Auszug aus dem Liegenschaftskataster gefertigt und zum Bebauungsplan ausgearbeitet:
Westhausen, den 19.06.2023	Westhausen, den 24.11.2023
Es gelten: Baugesetzbuch (BauGB),	in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.01.2023 (BGBl. I S. 6) m.W.v. 01.02.2023
Baunutzungsverordnung (BauNVO),	in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.01.2023 (BGBl. I S. 6) m.W.v. 01.02.2023
Planzeichenverordnung (PlanzV 90),	in der Fassung vom 18.12.1990 und Anlage (BGBl. I 1991 S. 58) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802)
Landesbauordnung (LBO),	in der Fassung vom 05.03.2010 (Ges. Bl. S. 357, ber. S. 416), zuletzt geändert durch Verordnung vom 23.02.2017 (GBl. S. 99) m.W.v. 11.03.2017
Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)	in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.03.2021 (BGBl. I S. 540), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.03.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 88)
Dieser Lageplan ist eine Mehrfertigung/das Original des vorhabenbezogenen Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften die vom Gemeinderat in seiner Sitzung	Ausfertigungsvermerk: Der vorhabenbezogenen Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften sind in der vorliegenden Fassung vom Gemeinderat in der Sitzung vom als Satzungen beschlossen worden. Hiermit wird die Bekanntmachung gem. § 10 (3) BauGB in Verbindung mit § 74 (7) LBO angeordnet.
vom als Satzungen beschlossen wurden.	Neresheim, den
Neresheim, den	Neresheim, den
(Häfele) Bürgermeister	(Häfele) Bürgermeister